

Ein Augenblick der Realität

in Kurzgeschichten und Musik

Felicitas Filz

Maturitätsarbeit 2023/24

Kantonsschule Zürcher Unterland

Betreuung: Brigitte Leutenegger

und Robert Richter

Es ist eine Tatsache, dass es nicht allen gleich gut geht, wie uns in der Schweiz, und genau das wollte ich veranschaulichen. Ziel war es, drei Themen zu behandeln, wobei jedes Thema eine aktuelle Problematik beschreibt. Zu jedem Thema schrieb ich eine Kurzgeschichte und komponierte ein Lied. Mit meiner Arbeit animiere ich meine Leser- und Hörerschaft, sich der Qualität des Lebensstandards in der Schweiz bewusster zu werden. Sie ist mehr als nur der Einblick in das Leben anderer Menschen; sie ist ein Augenblick der Realität.

Gesundheit

Ausschnitt aus der Kurzgeschichte «Das Schattenspiel»:

«Wir haben hier im Süden Italiens nichts mehr. Die Bewohner sitzen den ganzen Tag lang in ihrem Haus und warten nur aufs Sterben. Hier hat es keine Ärzte mehr. Wer es sich leisten kann, geht in den Norden.»
Eine Geschichte von Schatten und Licht.

Unsicherheit

Ausschnitt aus der Kurzgeschichte «Das Tagebuch»:

Noch nie habe ich so viel Zerstörung gesehen wie in den letzten paar Tagen. Einmal mussten wir anhalten, weil die Strasse gesprengt worden war. Der Geruch von verbranntem Gummi und toten Menschen war grässlich und leider unvergesslich.

Abhängigkeit

Ausschnitt aus der Kurzgeschichte «Hare-Krishna»:

«Hare Krishna Hare Krishna»

Wir sind in diesem Kreislauf gefangen. Er erstreckt sich über Generationen, weiter bis zu unseren Kindern und deren Kindern.

Krishna, gib uns allen eine Stimme, um gehört zu werden.

Listen here
My Mind



Listen here:
Heightened



Listen here:
Dignity



Ein Quetscher – jemand muss sein Zimmer betreten haben. Antonio schreckte aus seinem Schlaf auf und setzte sich kerzengerade hin. Er blickte mit weit aufgerissenen Augen in sein dunkles Zimmer. Schwaches Mondlicht fiel durch das geöffnete Fenster und zeichnete Schatten der Bäume auf den Holzboden. Dort entdeckte er sie: Die schwarzen Figuren wippen nach vorn und wieder zurück. Die geschmeidigen Bewegungen erinnerten an einen Balletttanz. Antonio verfolgte den Tanz wie hypnotisiert. «Das schaut aus

der Blume nicht. Die Schatten haben menschenähnliche Formen an und wirken unheimlich. Ich habe mich nicht getraut, mich zu bewegen. Ich wollte nicht wissen, was es war. Die Schatten bewegten sich nicht. Ich wollte nicht wissen, was es war. Die Schatten bewegten sich nicht. Ich wollte nicht wissen, was es war.

«Halo? Dio mio!» Der Wind muss die Antenne auf dem Dach umgeweht haben. Während der nächsten drei Tage wird es hier sicherlich kein Netz mehr haben. Die Kraft verliess den Vater. Der letzte Hoffnungsschimmer, Antonio zu seinem Freund in den Norden

«Ich habe euch durchschaut! Ihr spioniert mir nach, ihr verfolgt mich, ihr quält mich! Aber jetzt nicht mehr! Ich nicht mehr! Ich nicht mehr! Ich nicht mehr! Ich nicht mehr! Ich nicht mehr! Ich nicht mehr!

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht

«Hare Rama Hare Rama» Sie wurde in die hinterste Reihe gesetzt. Weil ihre Augen sehr schlecht sind, wollte sie dem Lehrer erklären, dass sie von dort nichts sehen könne. Nach dem Unterricht verprügelte sie der Lehrer. «Die Unberührbare widerspricht